

ADAC-Luftfahrt-Technik wird 50

Die ADAC-Luftfahrt-Technik GmbH (ALT) blickt auf 50 erfolgreiche Jahre bei Wartung und Instandhaltung von Hubschraubern zurückblicken. Dieses Jubiläum wurde heute am Standort Bonn-Hangelar mit einem Festakt gefeiert.

Das Unternehmen ging aus der 1963 in Köln gegründeten Air-Lloyd-Deutsche-Helicopter-Flugservice GmbH hervor und hat seit 1970 seinen Sitz in Bonn-Hangelar. Zur Gründungszeit eroberten die Hubschrauber mehr und mehr den zivilen Bereich der Luftfahrt und die Einsatzmöglichkeiten wurden vielfältiger. Das Serviceprogramm bestand unter anderem in Überwachungsflügen, Katastropheneinsätzen, humanitären Hilfsaktionen sowie die damit auch notwendig gewordenen Instandhaltung und Reparatur von Hubschraubern.

Nach einer ersten Beteiligung 1992 übernahm der ADAC vier Jahre später den luftfahrttechnischen Betrieb in einer eigenständigen GmbH zu 100 Prozent. Im Jahr 2007 wurde die Air Lloyd Luftfahrt Technik GmbH in ADAC-Luftfahrt-Technik GmbH umbenannt. Mit den drei Standorten in Bonn-Hangelar, Landshut-Ellermühle und Halle-Oppin kann die ALT heute in Deutschland flächendeckend ihre Dienstleistungen anbieten.

Das Unternehmen bedient heute neben den Hubschraubern der ADAC -Luftrettung auch weitere nationale und internationalen Kunden auf dem Gebiet der Wartung und Instandhaltung. Fast 140 Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Hubschrauber immer auf dem neuesten technischen Stand sind.

Die ADAC-Luftrettung ist mit 49 Hubschraubern an 35 Stationen die größte zivile Luftrettungsorganisation in Deutschland. Im vergangenen Jahr absolvierten die Gelben Engel der Luft insgesamt 49 243 Einsätze. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



ADAC-Luftfahrt-Technik wird 50.



ADAC-Luftfahrt-Technik wird 50.



ADAC-Flugtechnik wird 50.
